

Kinder-, Jugend- und Sozialausschuss

N i e d e r s c h r i f t

Gremium: Kinder-, Jugend- und Sozialausschuss - öffentlich
Sitzungstermin: Dienstag, 06.11.2018
Raum: Ratssaal des Rathauses, Sophienstraße 27, 26180 Rastede
Sitzungsbeginn: 16:00 Uhr
Sitzungsende: 17:35 Uhr

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzender:

Bürgermeister:

Protokollführer:

TEILNEHMERVERZEICHNIS

Anwesend sind:

Ausschussvorsitz

Herr Horst Segebade SPD

ordentliche Mitglieder

Frau Sylke Heilker CDU

Herr Kai Küpperbusch CDU

Herr Hendrik Lehnert CDU

Frau Anette Sundermann CDU

Herr Jöran Gertje SPD

Frau Kerstin Icken SPD

Frau Sabine Koopmann SPD

Frau Dr. Sabine Eyting B90/Grüne

Herr Jan Hoffmann B90/Grüne

Frau Evelyn Fisbeck FDP

beratende Mitglieder

Frau Silke Köhler Linke

Herr Jann Aden Seniorenarbeit

Frau Monika Schütte-Tamminga Kindergartenarbeit

Verwaltung

Herr Günther Henkel

Herr Fritz Sundermann

Herr Stefan Unnewehr

Herr Michael Hollmeyer

Frau Anke Wilken Gleichstellungsbeauftragte

Herr Ralf Kobbe Protokoll

Gäste

Herr Frank Jacob von der Nordwest-Zeitung Rastede

Frau Kathrin Janout von der Rasteder Rundschau

sowie 7 weitere Zuhörer

VERZEICHNIS DER TAGESORDNUNGSPUNKTE

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 24.04.2018
- 4 Einwohnerfragestunde
- 5 Weiterentwicklung des Angebotes an Ganztagschulen - Antrag der Gruppe CDU/GRÜNE
Vorlage: 2018/184B
- 6 Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2019
Vorlage: 2018/204
- 7 Einwohnerfragestunde
- 8 Schließung der Sitzung

Tagesordnungspunkt 1

Eröffnung der Sitzung

Herr Segebade eröffnet die öffentliche Sitzung des Kinder-, Jugend- und Sozialausschusses um 16:00 Uhr.

Tagesordnungspunkt 2

Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Herr Segebade stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Anwesend sind 11 stimmberechtigte Mitglieder.

Der Kinder-, Jugend-, und Sozialausschuss beschließt:

Die Tagesordnung wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Tagesordnungspunkt 3

Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 24.04.2018

Der Kinder-, Jugend-, und Sozialausschuss beschließt:

Die Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Kinder-, Jugend-, Sozialausschusses vom 24.04.2018 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Tagesordnungspunkt 4

Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen an den Bürgermeister gestellt.

Tagesordnungspunkt 5

Weiterentwicklung des Angebotes an Ganztagschulen - Antrag der Gruppe CDU/GRÜNE

Vorlage: 2018/184B

Sitzungsverlauf:

Frau Heilker stellt eingangs für die Gruppe CDU/GRÜNE den Antrag noch einmal vor und betont insbesondere, dass ein hoher Bedarf an Ganztagschulplätzen besteht, der aktuell nicht befriedigt werden kann, sodass in einem ersten Schritt zunächst ausreichend Hortplätze geschaffen werden müssen, um die Nachfrage kurzfristig abdecken zu können.

Herr Sundermann erinnert an die Schulausschusssitzung vom 18. September und erläutert anhand einer Präsentation (Anlage 1 zur Niederschrift) die Rahmenbedingungen, Möglichkeiten und finanziellen Auswirkungen für die Einrichtung von Hortplätzen an den Standorten in Loy, Wahnbek und an der Feldbreite.

Herr Gertje bemerkt, dass bei der angedachten Hortgruppe in Loy im Obergeschoss der Grundschule die Barrierefreiheit nicht gewährleistet ist.

Herr Sundermann erläutert, dass die Räumlichkeiten gemeinsam mit der Landesschulbehörde begutachtet wurden und in Loy derzeit keine adäquaten Alternativen zur Verfügung stehen, um kurzfristig Hortplätze schaffen zu können.

Auf weitere Nachfrage von Herrn Gertje betont Herr Sundermann, dass derzeit ein Kind aus Loy einen Fahrdienst zum Hort nach Wahnbek benötigt und im Übrigen die Schülerbeförderung zum Hort in das Aufgabengebiet des Landkreises fällt.

Auf Nachfrage von Frau Fisbeck macht Herr Sundermann deutlich, dass pro Jahr und Hort ein Nettzuschussbedarf von 55.000 Euro zu erwarten ist.

Im weiteren Verlauf der Beratung werden von den Ausschussmitgliedern noch einige Verständnisfragen gestellt und von der Verwaltung beantwortet.

Frau Eyting macht im Anschluss deutlich, dass Ganztagschule und Hort konzeptionelle zwei grundsätzlich verschiedene Angebote sind, sodass es aus Sicht der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen erforderlich ist, mittelfristig sowohl einen Ganztagschulbetrieb als auch ausreichend Hortplätze vorzuhalten. Um kurzfristig die vorhandenen Betreuungsengpässe bewältigen zu können, sei es richtig, in einem ersten Schritt zunächst zusätzliche Hortgruppen in den Grundschulen einzurichten. Um dieses Vorhaben zu beschleunigen, stellt sie folgenden konkretisierten Antrag:

- Die Verwaltung wird beauftragt, für die Grundschule Loy, Wahnbek und Feldbreite (öffentlich, in Schulen und Kindergärten) den Bedarf an einer kostenpflichtigen Hortbetreuung abzufragen.
- Parallel dazu wird die Verwaltung beauftragt, die notwendigen räumlichen Maßnahmen für die Einrichtung von je einer Hortgruppe mit der maximal möglichen Anzahl an Plätzen in den Grundschulen Feldbreite, Loy und Wahnbek

zu prüfen und einen Zeit- und Kostenplan zu erarbeiten, der die Inbetriebnahme der Horteinrichtungen zum Sommer 2019 ermöglicht.

- Die Kosten für die Einrichtung und den Betrieb der Hortgruppe sind in den Haushalt des Jahre 2019 und in den Folgejahren einzuplanen.
- Die Verwaltung wird beauftragt, Gespräche mit dem Diakonischen Werk Wahnbek e.V. über die Trägerschaft einer gegebenenfalls zusätzlichen Hortgruppe in der Grundschule Wahnbek zu führen.

Herr Gertje, Frau Heilker und Frau Fisbeck unterstützen den Antrag ausdrücklich und signalisieren volle Unterstützung.

Beschlussempfehlung:

Die Verwaltung wird beauftragt, für die Grundschule Loy, Wahnbek und Feldbreite (öffentlich, in Schulen und Kindergärten) den Bedarf an einer kostenpflichtigen Hortbetreuung abzufragen.

Parallel dazu wird die Verwaltung beauftragt, die notwendigen räumlichen Maßnahmen für die Einrichtung von je einer Hortgruppe mit der maximal möglichen Anzahl an Plätzen in den Grundschulen Feldbreite, Loy und Wahnbek zu prüfen und einen Zeit- und Kostenplan zu erarbeiten, der die Inbetriebnahme der Horteinrichtungen zum Sommer 2019 ermöglicht.

Die Kosten für die Einrichtung und den Betrieb der Hortgruppe sind in den Haushalt des Jahre 2019 und in den Folgejahren einzuplanen.

Die Verwaltung wird beauftragt, Gespräche mit dem Diakonischen Werk Wahnbek e.V. über die Trägerschaft einer gegebenenfalls zusätzlichen Hortgruppe in der Grundschule Wahnbek zu führen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	
Enthaltung:	
Ungültige Stimmen:	

Tagesordnungspunkt 6

Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2019

Vorlage: 2018/204

Sitzungsverlauf:

Herr Sudermann stellt zu Beginn der Beratung für den Geschäftsbereich 2 anhand einer Präsentation (Anlage 2 zur Niederschrift) die wesentlichen Produkte im Bereich Kinder, Jugend und Soziales (Kindergärten und Horte) vor.

Herr Unnewehr stellt anschließend anhand einiger Folien für den Geschäftsbereich 1 die Plandaten für die Liegenschaftsverwaltung dar. Die einzelnen Folien hierzu sind als Anlage 3 der Niederschrift beigelegt. Er weist insbesondere darauf hin, dass auf Grundlage des neuen Ausschreibungsergebnisses die Strom- und Gaskosten vermutlich deutlich ansteigen werden und voraussichtlich bis zu 76.000 Euro bei den im Haushaltsplanentwurf 2019 angesetzten Bewirtschaftungskosten fehlen, die gegebenenfalls mithilfe von erwarteten Erstattungen aus 2018 zumindest teilweise gedeckt werden können.

Im weiteren Verlauf der Haushaltsberatung gehen die Mitglieder des Schulausschusses einzelne Positionen durch. Es werden einige Verständnisfragen zu einzelnen Positionen gestellt und geklärt.

Nachfolgend genannte Themenbereiche werden näher erörtert:

Bauliche Unterhaltung / Investitionen

Auf Nachfrage von Frau Eyting erklärt Herr Unnewehr, dass die bauliche Unterhaltung derzeit auf dem Laufenden ist und keine Rückstände aufzuarbeiten sind, während einige energetische Maßnahmen vor dem Hintergrund des angestrebten Haushaltsausgleichs auf die Folgejahre verschoben werden mussten.

Wesentliche Produkte – Zielfestsetzung

Frau Eyting begrüßt vom Grundsatz die Darstellung der wesentlichen Produkte, gibt aber zu verstehen, dass beispielsweise die Ziele noch besser definiert werden sollten, um auch den Substanzerhalt gewährleisten und eine Art der Qualitätssicherung vornehmen zu können.

Herr Segebade ergänzt, dass die in diesem Jahr erstmals gesammelten Erfahrungen mit der neuen Darstellungsform von der Verwaltung mit aufgenommen und in den nächsten Jahren mit einfließen sollten.

Finanzierung der Kindertagesstätten

Herr Hoffmann macht darauf aufmerksam, dass in den vergangenen beiden Jahren im zweistelligen Millionenbereich große Maßnahmen im Bereich der Kinderbetreuung angeschoben und umgesetzt worden sind, um die Defizite aus den Vorjahren aufarbeiten zu können. Er stellt in diesem Zusammenhang heraus, dass der jährliche Zu-

schussbedarf von rund 6,1 Millionen Euro - der mit allgemeinen Deckungsmitteln ausgeglichen werden muss - ein im Verhältnis zum Gesamthaushalt gewichtiger Betrag ist, jedoch andererseits das Vorhalten eines qualitativ guten Betreuungsangebots auch zu den Kernaufgaben einer Kommune zählt, die von der Allgemeinheit über Steuern unter anderem auch aus Gerechtigkeitsgründen mitfinanziert werden sollte.

Beschlussempfehlung:

Der Kinder-, Jugend- und Sozialausschuss stimmt dem Entwurf der Haushaltsplanung unter Berücksichtigung der Beratung zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	
Enthaltung:	
Ungültige Stimmen:	

Tagesordnungspunkt 7

Einwohnerfragestunde

Herr Segebade weist darauf hin, dass die Möglichkeit besteht, Fragen an den allgemeinen Vertreter des Bürgermeisters zu richten. Es folgen drei Anfragen von einer Einwohnerin, die vom 1. Gemeinderat beantwortet werden. Folgende Anliegen werden inhaltlich thematisiert:

- Zuschuss an die Kindertagesstätten
- Kosten für die Spielgeräte und Sonnensegel auf Kinderspielplätzen und in Kindertagesstätten
- Einrichtung von sogenannten Spielgärten

Tagesordnungspunkt 8

Schließung der Sitzung

Herr Segebade schließt die öffentliche Sitzung des Kinder-, Jugend-, und Sozialausschusses um 17:35 Uhr.